

Niederschrift
über die 12. Sitzung der Gemeindevertretung Schenk lengsfeld
am 29. Juni 2017 im Dorfheim Konrode

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 19.55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

Anwesend:

- 1.) Baumgardt, Jürgen
- 2.) Bock, Hans Georg
- 3.) Deis, Ute
- 4.) Ehlert, Jürgen
- 5.) Hartdegen, Tanja
- 6.) Heimeroth, Sascha
- 7.) Hollstein, Maik
- 8.) Kunert, Christian
- 9.) Langer, Udo
- 10.) Ley, Reiner
- 11.) Muhr, Tanja
- 12.) Petzold, René
- 13.) Pfromm, Matthias
- 14.) Weimar, Thilo

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Bock, Hartmut
- 2.) Daube, Rainer
- 3.) Führer, Bernd
- 4.) Manske, Horst
- 5.) Nied, Stephan
- 6.) Petzold, Dieter
- 7.) Schneider, Klaus
- 8.) Steinhauer, Lara
- 9.) Wenzel, Anja

Gemeindevorstand

- 1.) Bgm. Gensler
- 2.) Heimeroth, Hans

- 1.) Fiebig, Peter
- 2.) Mannel, Nora
- 3.) Pfromm, Georg
- 4.) Rexroth, Gunter
- 5.) Wenzel, Torsten

Gäste

Herr Blankenbach, Ehrenbeigeordneter
Herr Kraushaar, Ehrenortsvorsteher
und 3 weitere Gäste

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 14. Juni 2017 auf Donnerstag, den 29. Juni 2017, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Dorfheim Konrode) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 23.06.2017 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Beratung und Beschlussfassung zur Abwägung der Stellungnahmen der Träger der öffentlichen Belange und der Öffentlichkeit zur 12. Flächennutzungsplanänderung und Aufstellung des Bebauungsplans 9.1 Gewerbegebiet
2. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung zur Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Hilmes
3. Bericht zum Haushaltsvollzug per 31.05.2017

Frau Ortsvorsteherin Muhr begrüßte die Sitzungsteilnehmer und gab einen Rückblick zur 725-Jahrfeier. Hierbei erwähnte sie besonders die vielen Helfer und die Stärkung der Gemeinschaft. Abschließend bedankte sie sich für die gemeindliche Unterstützung und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

Zu Beginn der Sitzung stellte der Vorsitzende, Herr Langer, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

1. Beratung und Beschlussfassung zur Abwägung der Stellungnahmen der Träger der öffentlichen Belange und der Öffentlichkeit zur 12. Flächennutzungsplanänderung und Aufstellung des Bebauungsplans 9.1 Gewerbegebiet

Sachverhalt:

Die Stellungnahmen sind zusammen mit den Sitzungsvorlagen zugegangen. In der gemeinsamen Sitzung des Bau- und Planungsausschuss und des Haupt- und Finanzausschusses am 27.06.2017 wurden die Stellungnahmen verlesen, separat abgestimmt und einstimmig beschlossen.

Auf die Frage des Vorsitzenden, ob weitere Beratungen und eine separate Abstimmung der Stellungnahmen erwünscht sind, erfolgte keine Wortmeldung.

Beschlussfassung:

Die Beschlussfassung erfolgte gem. § 25 HGO (Widerstreit der Interessen) unter Ausschluss von Herrn Jürgen Ehlert.

Für die aufgrund der vorangegangenen Abwägungen entstandene Planfassung der 12. Flächennutzungsplanänderung sowie des Bebauungsplans Schenkklengsfeld Nr.: 9.1 zur Erweiterung des Gewerbegebiets ist die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 3(2) und § 4 (2) BauGB durchzuführen.

13	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

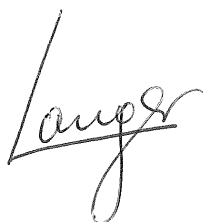
2. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung zur Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Hilmes

Die Gemeindevertretung beschließt die als Entwurf beigefügte Satzung zur Einziehung eines Wirtschaftsweges in der Gemarkung Hilmes, Flur 1, Flurstück 199, mit einer Fläche von 604 m². Der beigefügte Kartenauszug ist Bestandteil der Satzung.

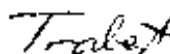
14	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

3. Bericht zum Haushaltsvollzug per 31.05.2017

Bürgermeister Gensler erläuterte, dass es sich bei dem Bericht um eine periodische Berichtspflicht gem. § 28 GemHVO handelt. Der als Sitzungsvorlage ausgeteilte Bericht beinhaltet den Haushaltsvollzug zum Stichtag des 31. Mai 2017. Herr Gensler schilderte die Entwicklung der Erträge (3.050.027,13 €) und der Aufwendungen (2.845.472,53 €) des Ergebnishaushaltes und die der Ein- (460.866,49 €) und Auszahlungen (467.438,41 und 131.810,75 €) des Finanzhaushaltes. Weiterhin führte er aus, dass keine Haushaltsüberschreitungen erfolgten. Zudem wurden bisher keine Kassen- und Investitionskredite in Anspruch genommen.



(Langer, Vorsitzender)



(Trabert, Schriftführer)